

Freitagsvortrag – Denkanstösse aus London

Elizabeth Coates Thummel, London

High Frequency Analysis: The British Tradition Revisited

Der Vortrag ist eine überarbeitete Version des Artikels "The British Tradition of Psychoanalysis five Times a Week: Sacrament or Sacred Cow?", der im Journal für Psychoanalyse Nr. 56, 2015, erschienen ist.

Die Frage der Frequenz wird zur Zeit in der internationalen psychoanalytischen scientific community erneut diskutiert: im Eitingon-Modell könnten 3-5 (statt 4-5) Wochenstunden Standard werden. Das PSZ empfiehlt für die Selbsterfahrung innerhalb der psychoanalytischen Weiterbildung in psychoanalytischer Therapie 3-4 Stunden, da mit dieser Weiterbildung in der Regel die Ausbildung zum Psychoanalytiker/zur Psychoanalytikerin beginnt. Aber oft erscheint in Diskussionen die Frequenz der eigenen Selbsterfahrung als „Heilige Kuh“, die ruhig geschlachtet werden darf oder ohnehin längst obsolet geworden ist. Auch zur Frage, was eine Psychoanalyse genannt werden könne, sind sehr unterschiedliche Meinungen zu hören. Unter welchen Bedingungen kann jedoch eine grundlegende analytische Erfahrung vermittelt werden und was ermöglicht behandlungstechnisch ein Verständnis von Mikroprozessen in den analytischen Stunden?

Im Vortrag wird Elizabeth Coates Thummel auf Geschichte und institutionelle Rahmenbedingungen des bisherigen Modells in der britischen psychoanalytischen Gesellschaft eingehen sowie auf die inneren und äusseren Faktoren, welche die hochfrequente Arbeit schwierig machen können. Anhand von klinischen Vignetten werden verschiedene Aspekte des Themas beleuchtet.

Der englisch gehaltene Vortrag wird am Abend zum Mitlesen zur Verfügung stehen.

Am Samstagmorgen bietet sie zwei klinische Seminare an, wo TeilnehmerInnen Gelegenheit haben, Fragen der Frequenz an zwei Fällen vertieft im klinischen Kontext zu besprechen. Anmeldung Kurs 15.

InteressentInnen für eine Fallvorstellung melden sich bitte bei Madeleine Dreyfus (m.dreyfus@bluewin.ch) oder Beate Koch (beatekoch@bluewin.ch).

Arbeitssprache ist Englisch, Übersetzungshilfen sind gewährleistet. *Hinweis:*

Elizabeth Coates Thummel ist Psychoanalytikerin in eigener Praxis in Ost-London. Sie ist Mitglied und Ausbildungsanalytikerin der britischen Psychoanalytischen Gesellschaft, im Moment ist sie deren ehrenamtliche Schatzmeisterin.

Während vieler Jahre war sie verantwortlich für den Master-Kurs in Psychoanalytischer Psychotherapie an der Tavistock Clinic in London. Gegenwärtig ist sie externe Prüferin bei einer Intensiv-Weiterbildung in psychoanalytischer Psychotherapie in Grossbritannien. Bevor sie Analytikerin wurde, hat sie als Sozialarbeiterin mit Kindern gearbeitet, in den Bereichen Pädiatrie, Kinderpsychiatrie und an Familiengerichten, nachdem sie zuerst Philosophie und Politikwissenschaften studiert hatte.

Öffnungszeiten der PSZ-Bibliothek:

vor jeder Freitagveranstaltung von 19.30 bis 20.30h

Seit kurzem stehen die meisten Vorträge nicht nur als Audiodatei auf unserer Homepage sondern auch als Video auf YouTube zur Verfügung. <http://www.psychoanalyse-zuerich.ch/youTube>